

„Murgtal-Sternchen“ sehr aktiv

Die KSC-Fans blicken auf zahlreiche Aktionen und freuen sich auf die kommenden Spiele

Gaggenau (tr) – Der Karlsruher SC ist vor wenigen Wochen abgestiegen, mit den „Murgtal-Sternchen“ geht es hingegen stetig bergauf. Der KSC-Fanclub für Menschen mit Handicap hat inzwischen 210 Mitglieder, bei der Jahreshauptversammlung konnte die Vorsitzende Henriette Rafaj zudem von einem ereignisreichen Jahr berichten.

Natürlich besuchten die „Sternchen“ wieder viele Heimspiele ihres Lieblingsvereins und waren sogar bei der Auswärtspartie gegen 1860 München in der Allianz-Arena dabei. Zudem trafen sich die Mitglieder immer wieder zu Stammtischen. Viel Spaß hatte man im Vorfeld des Adventsbasars vor dem CAP-Markt der Lebenshilfe: „Da haben viele angepackt und allein 70 Linzertorten gebacken.“

Zu den Höhepunkten gehörte erneut die Weihnachtsfeier mit dem Besuch von Lukas Kwasniok. Der damalige Zweitliga-Trainer hat inzwischen seine Liebe zu den „Sternchen“ bekundet und will schon demnächst mal zu einem Treffen kommen. Das geplante Grillfest musste man aufgrund der Witterungsbedin-



Die „Murgtal-Sternchen“ gehen mit viel Elan ins neue Vereinsjahr und hoffen auf einen raschen Aufstieg „ihres“ Vereins.

Foto: tr

gungen absagen, es soll im Spätsommer nachgeholt werden. Erfolgreich waren die Organisation und der Verkauf einer Tombola beim Sportfest des FV Bad Rotenfels.

Über einen guten Kassenstand konnte Katrin Deutsch berichten; Roland Hirth attestierte der Kassiererin eine hervorragende Arbeit. Als Vorsitzende wurde Henriette Rafaj ebenso wiedergewählt wie Frank Schüber (Pate), Nicole Dernbach bleibt stellvertretende Vorsitzende, ihr Pate ist

Günter Merkel. Zum Vorstandsteam gehören als Beisitzer Petra Eckerle, Florian Knoblauch, Susanne Fischer, Ingrid Vollmer, Christine Glage, Thorsten Krieg, Verena Wirth, Ulrike Kary und Thomas Riedinger. Aus dem Team verabschiedet wurden Werner Rittler, Andre Gey und Gerhard Gozian.

Klaus Doll von den Murgtal-Werkstätten lobte alle Mitstreiter des Vereins: „Die Murgtal-Sternchen sind ein sehr gutes Beispiel für eine ge-

lungene Integration der Menschen mit Handicap in der Region.“ Die Vorsitzende dankte den Sponsoren, ohne die vieles nicht möglich wäre. Derzeit suche man wieder Unterstützer, um die Miete für den Clubraum aufbringen zu können. Und natürlich freue man sich auf die nächste Saison und die Spiele des KSC. Werden die Fußballer aus dem Wildpark diese ebenso engagiert und positiv angehen wie die „Sternchen“, könnte es mit dem Aufstieg in der Tat etwas werden.